



Foto: Gerhard Bartel

Wiener Start-up FashionTouri jetzt online:

Neue Webseite zeigt Boutiquen in Städten

Mode einkaufen wie die Einheimischen, auch wenn man als Tourist in einer fremden Stadt ist – das ermöglicht die neue Webseite FashionTouri.com. Gründerin Ronja Scherzinger listet mit ihrem Wiener Start-up online kleine Boutiquen, Designer-Ateliers & Co. auf. So werden abseits der großen Ketten Geheimtipps präsentiert.

„Wie viele andere liebe ich es, zu reisen und dabei Gewand einzukaufen – doch ist man nicht informiert, findet man in den Einkaufsstraßen immer nur dieselben Konzerne“, so Scherzinger über ihre Motivation, Urlaubern lokale Textilläden, die sich öfter auch in den Seitengassen befinden, vorzustellen.

aktuell rund 70 kleine Shops in der Bundeshauptstadt auf, um sie für modebegeisterte Touristen sichtbar zu machen. Als Nächstes ist die Expansion in weitere Städte wie etwa Amsterdam geplant. Scherzinger: „Dort gibt es eine riesige Mode- und Design-Szene.“

In einem ersten Schritt hat die 33-jährige Jungunternehmerin mit Wien begonnen: FashionTouri listet

Für die Touristen ist das Service gratis. Wer will, kann sich dabei gleich eigene Routen für Shops und Sehenswürdigkeiten erstellen.



Fotos: Andreas Graf

Das Frequency Festival, bei dem 2019 US-Star Billie Eilish (u.) auftrat, soll wieder stattfinden.

Schutzschirm der Regierung nun bis zu 10 Millionen Euro

Veranstaltungsbranche will wieder Besucher begeistern

Seit Juli können Großevents wie Konzerte, Festivals oder Sportveranstaltungen ohne Kapazitätsbeschränkungen – nur unter Einhaltung der 3-G-Regel – abgehalten werden. Die Veranstalter wollen mit einer neuen Kampagne jetzt wieder mehr Österreicher zum Eventbesuch animieren.

„Back to Live“ lautet das Motto der Initiative, für die sich Unternehmen, die früher Konkurrenten waren, zusammengeschlossen haben. Ewald Tatar von der Interessengemeinschaft der Österreichischen Veranstaltungswirtschaft: „Es geht um eine Wert-

schöpfung von 19 Milliarden Euro und rund 150.000 Arbeitsplätze, die mit uns in Verbindung stehen.“ Schließlich profitieren auch Gastronomen und Hoteliers von großen Events.

Auf backtolive.at können sich Interessierte einen Überblick über vie-

le Veranstaltungen, die in diesem Sommer abgehalten werden, verschaffen. Tatar: „Beim von mir organisierten Frequency-Festival sind die Tickets sogar schon ausverkauft.“

Damit die Eventbranche Planungssicherheit hat, hat die Regierung den 300 Millionen Euro schweren Schutzschirm ausgebaut: Die maximale Förderung für etwaige weitere coronabedingte Ausfälle steigt von zwei auf 10 Millionen Euro.



Verbesserte SB-Geräte, mehr Beratungszonen

Post startet in neuen Filialen mit einer „Automaten-Offensive“

Intensivere Beratungsmöglichkeiten für Services von Post, bank99 und A1 in eigenen Dienstleistungszonen, dazu aber auch verbesserte Selbstbedienungsgeräte für die einfachen Leistungen: So sollen die Post-Filialen der Zukunft aussehen. Firmenchef Georg Pözl stellte die erste in Wien-Simmering vor. Vier rund um die

Uhr zugängliche neue Kombi-Versandstationen stellen vollautomatisch Größe und Gewicht von Briefen sowie Paketen fest und berechnen den Tarif. Im Foyer stehen vergrößerte Abholboxen bereit. Auch Kontoauszugdrucker, Münzzähler usw. für Bankgeschäfte sind ständig verfügbar. Dazu kommt ein A1-Shop-in-Shop.



Fotos: Christian Stemper, Post AG

Vorstand Georg Pözl: „Filialen für die Post der Zukunft“

Nun Diesel-Klagen gegen Mercedes

Deutsche Konsumentenschützer klagen nun auch Mercedes wegen Abgasmanipulation bei Diesel-Pkw. Der heimische Verbraucherverband VSV schließt sich für österreichische Lenker an (www.klagen-ohne-risiko.at). Es geht vor allem um den Motortyp OM651.



Foto: Faruk Pinjo

Westfield-Shopping auch in Österreich

Shopping City Süd (Foto) und Donauzentrum werden im September umbenannt und sind dann Westfield-Shopping-Center. „Wir sehen die neue Bezeichnung als eine besondere Auszeichnung für die positive Entwicklung der vergangenen Jahre“, erklärt Katharina Zeiler vom Betreiber

Unibail-Rodamco-Westfield. Der Entwickler kürt immer nur ausgewählte Standorte, die ein wichtiger Wirtschaftsfaktor sind und mit vielen Neueröffnungspunkten. Vorteil für die Kunden: Durch die Umbenennung werden wohl weitere Markenkonzerne angelockt, die Westfield aus dem Ausland bereits kennen.



BUSINESS LINE

➤ Osteuropa wächst

Osteuropa dürfte heuer mit 4,2% stärker wachsen als zuletzt erwartet. Hauptgründe sind der starke Aufschwung in China und den USA.

➤ Voest-Dividende

Der Stahlriese Voestalpine beschloss für 2020 eine Dividende in der Höhe von 50 Cent je Aktie.